

MITTEILUNGSBLATT

DER

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2015/2016

Ausgegeben am 20. Juli 2016

50. Stück

- 504. Änderung der Geschäftsordnung des Universitätsrats der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
- 505. Berichtigung der Verlautbarung der Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics
- 506. Berichtigung der Verlautbarung der Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung)
- 507. Äquivalenzliste – Masterstudium Geschichte
- 508. Äquivalenzliste Masterstudium Kunstwissenschaft
- 509. Äquivalenzliste Masterstudium Musikwissenschaft
- 510. Äquivalenzliste – Masterstudium Philosophie
- 511. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 512. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 513. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 514. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

515. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
516. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
517. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
518. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
519. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
520. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
521. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
522. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
523. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
524. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
525. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
526. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
527. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
528. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

529. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
530. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
531. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
532. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
533. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
534. Erteilung der Lehrbefugnis
535. Kundmachung des Wahlergebnisses der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren (§ 97 Universitätsgesetz 2002) einschließlich der Leiterinnen und Leiter von Organisationseinheiten mit Forschungs- und Lhraufgaben, die keine Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren sind, als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senats gemäß § 18 der Wahlordnung des Senats der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
536. Kundmachung des Wahlergebnisses zur Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb (§ 94 Abs 2 Z 2 Universitätsgesetz 2002) als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senats gemäß § 4 der Wahlordnung des Senats der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck (kundgemacht im Mitteilungsblatt vom 20. April 2010, 19. Stück, Nr. 173)
537. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Sportwissenschaft – Leistungsphysiologie und Prävention
538. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Translationswissenschaft mit dem Schwerpunkt Romanische Sprachen und Kulturen
539. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

504. Änderung der Geschäftsordnung des Universitätsrats der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Der Universitätsrat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat gemäß § 21 Abs. 1 Z 16 des Universitätsgesetzes 2002 die Geschäftsordnung des Universitätsrats der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, kundgemacht im Mitteilungsblatt vom 10. November 2006, 5. Stück, Nr. 26, in der Sitzung vom 28. Juni 2016 wie folgt geändert:

- a) In § 5 Abs. 1 wird der in Klammer angeführte Ausdruck „bzw. VerhandlungsleiterIn“ gestrichen und durch „im Falle einer Delegation gemäß § 7 durch die Verhandlungsleiterin/den Verhandlungsleiter“ ersetzt;
- b) In § 7 werden im ersten Satz die Wortfolgen „nicht entscheidungsbefugte“ und „diese mit Vollmachten ausstatten“ gestrichen;
- c) In § 7 werden nach dem 1. Satz folgende zwei Sätze eingefügt: „Die Delegationen können durch Beschluss des Universitätsrats für einzelne, konkret anzuführende Angelegenheiten mit Entscheidungsvollmacht ausgestattet werden. Solche Entscheidungen sind durch die Verhandlungsleiterin/den Verhandlungsleiter und einem weiteren Mitglied der Delegation zu protokollieren und in der nächsten Sitzung des Universitätsrats zu berichten.“;
- d) In § 7 wird der letzte Satz „Diese Delegationen können etwa für die Bereiche Finanzen, Bauten oder Personal eingesetzt werden.“ gestrichen.

Für den Universitätsrat:

em. o. Univ.-Prof. Dr. Christian Smekal

Vorsitzender

505. Berichtigung der Verlautbarung der Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics

Die Verlautbarung der Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics an der Fakultät für Betriebswirtschaft und an der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik der Universität Innsbruck, Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 2. Mai 2016, 24. Stück Nr. 359, wird wie folgt berichtigt:

In Pkt. 6. lautet es statt

„(9) § 7 Abs. 5 Z 9a, § 8 Abs. 5 Z 9a und § 9 Abs. 9 Z 3a in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 2. Mai 2016, 24. Stück, Nr. 359, tritt mit 1. Oktober 2016 in Kraft und sind auf alle Studierenden, anzuwenden.“

Richtig

„(9) § 7 Abs. 5 Z 9a, § 8 Abs. 5 Z 9a, § 9 Abs. 9 Z 3a und Abs. 14 Z 3a in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 2. Mai 2016, 24. Stück, Nr. 359, treten mit 1. Oktober 2016 in Kraft und sind auf alle Studierenden anzuwenden.“

Ass.-Prof. Dr. Heike Welte

Univ.-Prof. Dr. Rudolf Kerschbamer

Vorsitzende der Curriculum-Kommission

506. Berichtigung der Verlautbarung der Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung)

Die Verlautbarung der Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung), Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 29. Juni 2016, 47. Stück, Nr. 491, wird wie folgt berichtigt:

Im Teil I: Allgemeine Bestimmungen lautet es in § 16 Abs. 1 statt „Abschnitte 1 bis 26“ richtig „Abschnitte 1 bis 25“.

Univ.-Prof. Dr. Barbara Hinger

Vorsitzende der Curriculum-Kommission

507. Äquivalenzliste – Masterstudium Geschichte

Positiv beurteilte Prüfungen nach dem Curriculum für das Masterstudium Geschichte an der Universität Innsbruck in der Fassung des Mitteilungsblattes der Universität Innsbruck vom 8. 4. 2009, 61. Stück, Nr. 239, entsprechen den Prüfungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes der Universität Innsbruck vom 16. Juni 2016, 40. Stück, Nr. 450, wie folgt:

Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 8. 4. 2009, 61. Stück, Nr. 239		Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 16. Juni 2016, 40. Stück, Nr. 450	
	Bezeichnung der (Lehrveranstaltungs-)Prüfung nach Curriculum „alt“ (..SST/..ECTS-AP)	§ (.)..	Bezeichnung der (Lehrveranstaltungs-)Prüfung nach Curriculum „neu“ (..SST/..ECTS-AP)
§ 7 (1) 1a	VU Geschichte der Geschichtswissenschaft und ihrer Disziplinen (2 SST/3,75 ECTS-AP)	§ 7 (1) 3	UE Historische Hilfswissenschaften und Medienkunde (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 1b	VU Klassiker lesen (2 SST/3,75 ECTS-AP)	§ 7 (1) 1a	VU Klassiker lesen (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 2a	VU Exkursions-Agenda (1 SST/1 ECTS-AP)	§ 7 (1) 2b	UE Historische Exkursion (1 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 2b	EX Exkursion – Masterstudium Geschichte (2 SST/6,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 2a	EX Historische Exkursion (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 3a	VO Geschlechterkonzepte – Geschlechtertheorien (2 SST/3,75 ECTS-AP)	§ 7 (1) 1b	VO Geschlechterkonzepte – Geschlechtertheorien (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 3b	VU Geschlechterverhältnisse im historischen Überblick (2 SST/3,75 ECTS-AP)	§ 7 (1) 7 a od. b	UE Forschungslabor: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 4a	KO Forschungswerkstatt I.1 ¹ (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 5 a od. b	SE Angewandte Methoden und Theorien: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 4b	KO Forschungswerkstatt I.2 (1 SST/2,5 ECTS-AP)		
§ 7 (1)	KO Forschungswerkstatt I.3	§ 7 (1)	SE Angewandte Methoden und

¹ Die römischen und arabischen Ziffern sind zu ignorieren.

4c	(1 SST/2,5 ECTS-AP)	5 a od. b	Theorien: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 5a	KO Forschungswerkstatt II.1 (1 SST/2,5 ECTS-AP)		
§ 7 (1) 5b	KO Forschungswerkstatt II.2 (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 7 a od b	UE Forschungslabor: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 5c	KO Forschungswerkstatt II.3 (1 SST/2,5 ECTS-AP)		
§ 7 (2) 9a	SE Alte Geschichte I (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 4	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 9b	VO Alte Geschichte I (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 6	VO Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP) Oder VU Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 10a	SE Geschichte des Mittelalters I (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 4	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 10b	VO Geschichte des Mittelalters I (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 6	VO Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP) Oder VU Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 11a	SE Geschichte der Neuzeit I (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 4	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 11b	VO Geschichte der Neuzeit I (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 6	VO Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP) Oder VU Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 12a	SE Wirtschafts- und Sozialgeschichte I (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 4	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 12b	VO Wirtschafts- und Sozialgeschichte I (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 6	VO Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP) Oder VU Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 13a	SE Österreichische Geschichte I (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 4	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 13b	VO Österreichische Geschichte I (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 6	VO Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP) Oder VU Fachwissenschaftliche Spezialisierung:

			(2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 14a	SE Zeitgeschichte I (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 4	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 14b	VO Zeitgeschichte I (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 6	VO Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP) Oder VU Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 15a	SE Alte Geschichte II (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 4	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 15b	VO Alte Geschichte II (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 6	VO Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP) Oder VU Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 16a	SE Geschichte des Mittelalters II (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 4	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 16b	VO Geschichte des Mittelalters II (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 6	VO Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP) Oder VU Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 17a	SE Geschichte der Neuzeit II (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 4	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 17b	VO Geschichte der Neuzeit II (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 6	VO Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP) Oder VU Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 18a	SE Wirtschafts- und Sozialgeschichte II (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 4	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 18b	VO Wirtschafts- und Sozialgeschichte II (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 6	VO Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP) Oder VU Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 19a	SE Österreichische Geschichte II (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 4	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 19b	VO Österreichische Geschichte II (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 6	VO Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP)

			Oder VU Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 20a	SE Zeitgeschichte II (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 4	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete: (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (2) 20b	VO Zeitgeschichte II (1 SST/2,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 6	VO Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP) Oder VU Fachwissenschaftliche Spezialisierung: (2 SST/2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2)	Wahlmodule 1 – 8 (7,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 8 od. § 7 (2) 2	Interdisziplinäre Kompetenzen oder individuelle Schwerpunktsetzung im Ausmaß von 10 ECTS-AP
§ 7 (2) 21	Wahlmodul 21 (7,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 8 od. § 7 (2) 2	Interdisziplinäre Kompetenzen oder individuelle Schwerpunktsetzung im Ausmaß von 10 ECTS-AP
§ 7 (2) 22	Wahlmodul 22 (7,5 ECTS-AP)	§ 7 (1) 8 od. § 7 (2) 2	Interdisziplinäre Kompetenzen oder individuelle Schwerpunktsetzung im Ausmaß von 10 ECTS-AP
§ 9	Praxis 7,5 (ECTS-AP)	§ 7 (2) 1	Wahlmodul Praxis (10 ECTS-AP)

Einzelfälle werden so entschieden, dass der/dem Studierenden durch die Änderung kein Nachteil erwächst.

Univ.- Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Universitätsstudienleiter

508. Äquivalenzliste Masterstudium Kunstwissenschaft

Positiv beurteilte Prüfungen nach dem Curriculum für das Masterstudium Kunstwissenschaft an der Universität Innsbruck in der Stammfassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. April 2009, 58. Stück, Nr. 236, entsprechen den Prüfungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes der Universität Innsbruck vom 14. Juni 2016, 40. Stück, Nr. 452, wie folgt:

Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 8. April 2009, 58. Stück, Nr. 236		Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 14. Juni 2016, 40. Stück, Nr. 452	
§.(.). .	<i>Bezeichnung der (Lehrveranstaltungs-) Prüfung nach Curriculum „alt“ (..SST/..ECTS-AP)</i>	§.(.)..	<i>Bezeichnung der (Lehrveranstaltungs-) Prüfung nach Curriculum „neu“ (..SST/..ECTS-AP)</i>
§ 6	Pflichtmodul 1a: VO Entwicklungsgeschichte der Kunst I (2 SST/3,75 ECTS-AP)	§ 6 (1)..	Pflichtmodul 1a: VO Entwicklungsgeschichte der Kunst I (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 1b: SE Entwicklungsgeschichte der Kunst I (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 1b: SE Entwicklungsgeschichte der Kunst I (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 2a: VO Entwicklungsgeschichte der Kunst II (2		Pflichtmodul 2a: VO Entwicklungsgeschichte der Kunst II

	SST/3,75 ECTS-AP)		(2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 2b: SE Entwicklungsgeschichte der Kunst II (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 2b: SE Entwicklungsgeschichte der Kunst II (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 3a: VO Entwicklungsgeschichte der Kunst III (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 2a: VO Entwicklungsgeschichte der Kunst II (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 3b: SE Entwicklungsgeschichte der Kunst III (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 2b: SE Entwicklungsgeschichte der Kunst II (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 4a: VO Kunstgattungen I (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 3a: VO Kunstgattungen I (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 4b: SE Kunstgattungen I (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 3b: SE Kunstgattungen I (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 5a: VO Kunstgattungen II (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 4a: VO Kunstgattungen II (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 5b: SE Kunstgattungen II (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 4b: SE Kunstgattungen II (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 6a: VO Kunstgattungen III (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 4a: VO Kunstgattungen II (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 6b: SE Kunstgattungen III (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 4b: SE Kunstgattungen II (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 7: Exkursion (8 SST/15 ECTS-AP)		Pflichtmodul 5: Exkursion (7 SST/10 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 8a: SE Anwendungsbezug (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 6a: UE Anwendungsbezug I (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 8b: UE Anwendungsbezug (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 6b: UE Anwendungsbezug II (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 9a: VO Methodik (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 7a: VO Methodik (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 9b: SE Methodik (2 SST/3,75 ECTS-AP)		Pflichtmodul 7b: SE Methodik (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 10: Verteidigung der Masterarbeit (2,5 ECTS-AP)		Pflichtmodul 10: Verteidigung der Masterarbeit (2,5 ECTS-AP)
§.(.). .	Einzelne, positiv beurteilte Lehrveranstaltungsprüfungen aus den Wahlmodulen 1–3	§.(.)..	Pflichtmodul <i>interdisziplinäre Kompetenzen / individuelle Schwerpunktsetzung</i> im entsprechenden Ausmaß

Einzelfälle werden so entschieden, dass der/dem Studierenden durch die Änderung kein Nachteil erwächst.

Univ.- Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Universitätsstudienleiter

509. Äquivalenzliste Masterstudium Musikwissenschaft

Positiv beurteilte Prüfungen nach dem Curriculum für das Masterstudium Musikwissenschaft an der Universität Innsbruck in der Stammfassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 05.07.2012 Stück, Nr. 45, entsprechen den Prüfungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes der Universität Innsbruck vom 14. Juni, 40. Stück, Nr. 451, wie folgt:

Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 05. Juli 2012, 45. Stück, Nr. 381		Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 14. Juni, 40. Stück, Nr. 451	
§.(.).	Bezeichnung der (Lehrveranstaltungs-) Prüfung nach Curriculum „alt“ (..SST/..ECTS-AP)	§.(.)..	Bezeichnung der (Lehrveranstaltungs-) Prüfung nach Curriculum „neu“ (..SST/..ECTS-AP)
§ 6	Pflichtmodul 1a: VO Geschichte und Analyse von Musikkulturen I (2 SST/3,5 ECTS-AP)	§ 6 (1)..	Pflichtmodul 1a: VO Geschichte und Analyse von Musikkulturen I (2 SST/2,5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 1b: SE Geschichte und Analyse von Musikkulturen I (2 SST/4 ECTS-AP)		Pflichtmodul 1b: SE Geschichte und Analyse von Musikkulturen I (2 SST/2,5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 2a: VO Geschichte und Analyse von Musikkulturen II (2 SST/3,5 ECTS-AP)		Pflichtmodul 2a: VO Geschichte und Analyse von Musikkulturen II (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 2b: SE Geschichte und Analyse von Musikkulturen II (2 SST/4 ECTS-AP)		Pflichtmodul 2b: SE Geschichte und Analyse von Musikkulturen II (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 3a: VO Kulturwissenschaftliche Musikbetrachtung (2 SST/3,5 ECTS-AP)		Pflichtmodul 3a: VO Kulturwissenschaftliche Musikbetrachtung (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 3b: SE Kulturwissenschaftliche Musikbetrachtung (2 SST/4 ECTS-AP)		Pflichtmodul 3b: SE Kulturwissenschaftliche Musikbetrachtung (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 4a: VO Intermedialität (2 SST/3,5 ECTS-AP)		Pflichtmodul 4a: VO Intermedialität (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 4b: SE Intermedialität (2 SST/4 ECTS-AP)		Pflichtmodul 4b: SE Intermedialität (2 SST/5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 5a: VO Entwicklungsgeschichte der Populärmusik (2 SST/3,5 ECTS-AP)		Pflichtmodul 5a: VO Entwicklungsgeschichte der Populärmusik (2 SST/2,5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 5b: SE Populärmusik (2 SST/4 ECTS-AP)		Pflichtmodul 5b: SE Populärmusik (2 SST/2,5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 6a: VO Musik und Öffentlichkeit (2 SST/3,5 ECTS-AP)		Pflichtmodul 6a: VO Musik und Öffentlichkeit (2 SST/2,5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 6b: SE Musik und Öffentlichkeit (2 SST/4 ECTS-AP)		Pflichtmodul 6b: SE Musik und Öffentlichkeit (2 SST/2,5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 7a: Konversatorium I (2 SST/4 ECTS-AP)		Pflichtmodul 7a: Methodenreflexion I (2 SST/2,5 ECTS-AP)
	Pflichtmodul 7b: Konversatorium II (2 SST/3,5 ECTS-AP)		Pflichtmodul 7b: Methodenreflexion II (2 SST/2,5 ECTS-AP)

	Pflichtmodul 8: Verteidigung der Masterarbeit (2,5 ECTS-AP)		Pflichtmodul 8: Verteidigung der Masterarbeit (2,5 ECTS-AP)
§.(.). .	Wahlmodule Einzelne, positiv beurteilte Lehrveranstaltungsprüfungen des Moduls <i>interdisziplinäre/ außerfachliche Kompetenzen</i> (ECTS-AP)		Wahlmodule Einzelne, positiv beurteilte Lehrveranstaltungsprüfungen des Moduls <i>interdisziplinäre/ außerfachliche Kompetenzen</i> (12,5 ECTS-AP) Sämtliche positiv beurteilten Wahlmodule, die nach dem MA-Curriculum 2012 absolviert wurden, bleiben aufrecht.
§.(.). .	Wahlmodul 9: <i>Interdisziplinäre Kompetenzen</i>	§.(.). .	Wahlmodul <i>interdisziplinäre Kompetenzen / individuelle Schwerpunktsetzung</i> im entsprechenden Ausmaß

Einzelfälle werden so entschieden, dass der/dem Studierenden durch die Änderung kein Nachteil erwächst.

Univ.- Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Universitätsstudienleiter

510. Äquivalenzliste – Masterstudium Philosophie

Positiv beurteilte Prüfungen nach dem Curriculum für das Masterstudium Philosophie an der Universität Innsbruck in der Fassung des Mitteilungsblattes der Universität Innsbruck vom 23. Juni 2010, 40. Stück, Nr. 325 entsprechen den Prüfungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes der Universität Innsbruck vom 14. Juni 2016, 40. Stück, Nr. 453 wie folgt:

Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 23. Juni 2010, 40. Stück, Nr. 325		Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 14. Juni 2016, 40. Stück, Nr. 453	
§ 7 (1) 1a	SE Theoretische Philosophie 1 (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 1b	SE Theoretische Philosophie (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 1b	SE Theoretische Philosophie 2 (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 1b	SE Theoretische Philosophie (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 2a	SE Praktische Philosophie 1 (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 2b	SE Praktische Philosophie (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 2b	SE Praktische Philosophie 2 (2 SST/5 ECTS-AP)	§ 7 2b	SE Praktische Philosophie (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 3a	VO Philosophiegeschichte (2 SST/3,5 ECTS-AP)	§ 7 3a	VO Geschichte der Philosophie (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 3b	SE Philosophiegeschichte (2 SST/4 ECTS-AP)	§ 7 3b	SE Geschichte der Philosophie (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 4a	VO Gegenwartsphilosophie (2 SST/3,5 ECTS-AP)	§ 7 4a	VO Philosophie der Gegenwart (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 4b	SE Gegenwartsphilosophie (2 SST/4 ECTS-AP)	§ 7 4b	SE Philosophie der Gegenwart (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 5a	VO Interkulturelle Philosophie (2 SST/3,5 ECTS-AP)	§ 7 5a	VO Interkulturelle Philosophie (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 5b	SE Interkulturelle Philosophie (2 SST/4 ECTS-AP)	§ 7 5b	SE Interkulturelle Philosophie (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 6a	VO Angewandte Ethik (2 SST/3,5 ECTS-AP)	§ 7 6a	VO Angewandte Ethik (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 6b	SE Angewandte Ethik (2 SST/4 ECTS-AP)	§ 7 6b	SE Angewandte Ethik (2 SST/5 ECTS-AP)
§ 7 (1) 7a	VO Philosophie transdisziplinär (2 SST/4 ECTS-AP)	§ 7 7-8	Modul <i>interdisziplinäre Kompetenzen/individuelle Schwerpunktsetzung</i> (2 SST/4 ECTS-AP)
§ 7 (1) 7b	SE Philosophie und Öffentlichkeit (2 SST/4 ECTS-AP)	§ 7 7-8	Modul <i>interdisziplinäre Kompetenzen/individuelle Schwerpunktsetzung</i> (2 SST/4 ECTS-AP)
§ 7 (1) 7c	KU Philosophie in der beruflichen Praxis (1 SST/2 ECTS-AP)	§ 7 7-8	Modul <i>interdisziplinäre Kompetenzen/individuelle Schwerpunktsetzung</i> (1 SST/2 ECTS-AP)
§ 7 (1) 8	Verteidigung der Masterarbeit (2,5 ECTS-AP)	§ 7 9	Verteidigung der Masterarbeit (2,5 ECTS-AP)
§ 7 (2)	Einzelne, positiv beurteilte Lehrveranstaltungsprüfungen aus Wahlmodulen sowie vollständig positiv absolvierte Wahlmodule	§ 7 7-8	Modul <i>interdisziplinäre Kompetenzen/individuelle Schwerpunktsetzung</i> im entsprechenden Ausmaß

Einzelfälle werden so entschieden, dass der/dem Studierenden durch die Änderung kein Nachteil erwächst.

Univ.- Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Universitätsstudienleiter

511. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Öffentliches Recht, Staats- und Verwaltungslehre hat assoz. Prof. Dr. Schmid Sebastian bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "The Soil Conservation Protocol of the Alpine Convention - A Role Model for European Legislation on Soil Protection" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

o. Univ.-Prof. Dr. Karl Weber

Leiter der Organisationseinheit Institut für Öffentliches Recht, Staats- und Verwaltungslehre

512. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Atmosphären- und Kryosphärenwissenschaften hat Ass.-Prof. Dr. Obleitner Friedrich bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "SAMURAI-TRF" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Mathias Rotach

Leiter der Organisationseinheit Institut für Atmosphären- und Kryosphärenwissenschaften

513. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Anglistik hat Ass.-Prof. Mag. Dr. Heuberger Reinhard bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Health and Language (Druckkostenzuschuss)" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Gabriella Mazzon

Leiter der Organisationseinheit Institut für Anglistik

514. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Dipl.-Ing. Dr. Fröch Georg bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "freeBIM 2" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Michael Flach

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

515. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Experimentelle Architektur hat Dipl.-Ing. Ihle Marc-Eduard bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "digitaler Landschaftsmodellbau (Alpbachtal)" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Marjan Colletti

Leiter der Organisationseinheit Institut für Experimentelle Architektur

516. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur hat Dipl.-Ing. Knapp Julika bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Werkstoff Holz trifft Wissenschaft" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

517. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Forschungsinstitut für Textilchemie und Textilphysik hat Dr. Manian Avinash bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Erforschung von textilen

Emulsionsfilterkonzepten für verbesserte Wasserabscheidung in Kraftstofffiltern über die Lebensdauer " notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Thomas Bechtold

Leiter der Organisationseinheit Forschungsinstitut für Textilchemie und Textilphysik

518. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Büro für Öffentlichkeitsarbeit hat Dr. Starnberger Reinhard bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "talentescout" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

HR Mag. Uwe Steger

Leiter der Organisationseinheit Büro für Öffentlichkeitsarbeit

519. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie hat Mag. Dr. Heidegger Maria bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Publikationsprojekt Zeitschriftenband" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Margaretha Friedrich

Leiter der Organisationseinheit Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie

520. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Ökologie hat Mag. Dr. Koinig Karin Anne bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Masterarbeit Allgäuer Seen" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Ruben Sommaruga

Leiter der Organisationseinheit Institut für Ökologie

521. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Experimentalphysik hat Mag. Dr. Mark Manfred bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Optischer Transport" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Gregor Weihs

Leiter der Organisationseinheit Institut für Experimentalphysik

522. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Büro für Öffentlichkeitsarbeit hat Mag. Dr. Prock Silvia bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Kinder-Sommer-Uni " notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

HR Mag. Uwe Steger

Leiter der Organisationseinheit Büro für Öffentlichkeitsarbeit

523. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Mag. Dr. Rojas-Kopeinig Gabriel bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte "CFD-Simulation für Lüftung in Schwimmhallen", "Definitionsphase für neuen IEA EBC Annex: Bewertung der Gebäudeenergieeffizienz mit Hilfe optimierter in-situ Messverfahren" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Michael Flach

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

524. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Mag. Dr. Unterberger Seraphin bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur

Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Protect" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Michael Flach

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

525. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Atemgasanalytik hat Mag. Mag. Mag Freek Marco bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Breathways 2016" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Leiter der Organisationseinheit Institut für Atemgasanalytik

526. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Sportwissenschaft hat Mag. Schnitzer Martin bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Sportvereinsmanagement - Richtig Fit für ASVÖ Vereine" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Kopp

Leiter der Organisationseinheit Institut für Sportwissenschaft

527. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Sportwissenschaft hat Priv.-Doz. Mag. Dr. Ruedl Gerhard bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Evaluierung 2016 "Völkerball - Fairness & Fun"" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Kopp

Leiter der Organisationseinheit Institut für Sportwissenschaft

528. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Forschungsinstitut für Limnologie, Mondsee hat Univ.-Doz. Dr. Wanzenböck Josef bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Bestandserhebungen alpiner Fischarten mittels eDNA" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

assoz. Prof. Mag. Dr. Rainer Kurmayer

Leiter der Organisationseinheit Forschungsinstitut für Limnologie, Mondsee

529. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Lener Gerhard bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Versuche an Glashalterungen, Frener&Reifer" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Michael Flach

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

530. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Finanzwissenschaft hat Univ.-Prof. Dr. Balafoutas Loukas bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "COMPINF - Talente - Praktika für Schülerinnen und Schüler 2016" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Rupert Sendhofer

Leiter der Organisationseinheit Institut für Finanzwissenschaft

531. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Ökologie hat Univ.-Prof. Dr. Tappeiner Ulrike bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Landschaft im Visier: Raum-zeitliche Analyse der Abschusszahlen zur Ableitung der Landschaftsqualität und den daraus resultierenden

Ökosystemleistungen" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Ruben Sommaruga

Leiter der Organisationseinheit Institut für Ökologie

532. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur hat Univ.-Prof. Dr.-Ing. Aufleger Markus bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte "Fish Habitat in Alpine Rivers: Integrating Monitoring, Modelling and Remote Sensing", "Licca Liber der Freie Lech – weiterführende Untersuchungen" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

533. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Sprachen und Literaturen hat Univ.-Prof. Mag. Dr. Kofler Wolfgang bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Brixner Schultheater im 18. Jahrhundert: die neulateinischen Dramen des Joseph Resch" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Martin Sexl

Leiter der Organisationseinheit Institut für Sprachen und Literaturen

534. Erteilung der Lehrbefugnis

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat Dr. Ingrid Franke-Whittle gemäß § 103 des Universitätsgesetzes 2002 die Lehrbefugnis für das Fach „Mikrobiologie“ erteilt.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. i.R. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

Rektor

535. Kundmachung des Wahlergebnisses der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren (§ 97 Universitätsgesetz 2002) einschließlich der Leiterinnen und Leiter von Organisationseinheiten mit Forschungs- und Lehraufgaben, die keine Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren sind, als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senats gemäß § 18 der Wahlordnung des Senats der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Wahlberechtigt waren: 274 Personen

An der Wahl teilgenommen haben: 84 wahlberechtigte Personen

Gültige Stimmen: 81

Wahlbeteiligung in Prozent: 30,66%

Auf die Liste „**Senatsliste der Professorinnen und Professoren aller Fakultäten SPAF**“ entfielen: 77 Stimmen

Damit sind folgende Personen für die Amtsperiode ab 01.10.2016 als Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren (§ 97 Universitätsgesetz 2002) einschließlich der Leiterinnen und Leiter von Organisationseinheiten mit Forschungs- und Lehraufgaben, die keine Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren sind, gewählt:

	Mitglied	Ersatzmitglied 1	Ersatzmitglied 2
	Hajnal Ivo	Baumbach Sibylle	Gudrun Grabher
	Gamper Anna	Kraler Christian	Illmer Paul
	Striessnig Jörg	Breu Ruth	Huppertz Hubert
	Walzl Markus	Grubeck-Loebenstein Beatrix	Weck-Hannemann Hannelore
	Mayr Stefan	Tappeiner Ulrike	Kraner Ilse
	Blatt Rainer	Ferlaino Francesca	Thalhammer Mechthild
	Peskoller Helga	Buchheim Anna	Mangott Gerhard
	Weber Karl	Murschetz Verena	Hug Theo
	Jäger Christoph	Schneider Maria	Kofler Wolfgang
	Steckel Rudolf	Ostendorf Annette	Brandl Julia
	Husty Manfred	Rauch Wolfgang	Kunze-Liebhäuser Julia
	Rotach, Mathias	Coy Martin	Tanzer Ulrike
	Rupnow Dirk	Rollinger Robert	Siegetsleitner Annemarie

o. Univ.-Prof. Mag. Dr. Karl Weber

Vorsitzender der Wahlkommission

536. Kundmachung des Wahlergebnisses zur Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb (§ 94 Abs 2 Z 2 Universitätsgesetz 2002) als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senats gemäß § 4 der Wahlordnung des Senats der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck (kundgemacht im Mitteilungsblatt vom 20. April 2010, 19. Stück, Nr. 173)

Mit Stichtag 26. 04. 2016 waren insgesamt 3121 Wahlberechtigte registriert.
An der Wahl teilgenommen haben insgesamt 157 Personen.
Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 5.0 %.

Auf die „Liste ULV“ entfielen dabei:

JA:	155
NEIN:	-
UNGÜLTIG:	2

Damit sind folgende Personen der „Liste ULV“ für die Amtsperiode 2016/2017 bis 2018/19 als Senatsmitglieder bzw. Ersatzmitglieder gewählt:

((1) Heike WELTE

gereihtes Ersatzmitglied Nr. 1: Veronika EBERHARTER
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 2: Bernhard WEICHT
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 3: Gilg SEEBER
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 4: Peter PÜLZL

(2) Walter M. GRÖMMER

gereihtes Ersatzmitglied Nr. 1: Irmgard RATH-KATHREIN
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 2: Julia HÖRMANN-THURN UND TAXIS
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 3: Andreas SAXER
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 4: Josef WANZENBÖCK

(3) Maria Hildegard WALTER

gereihtes Ersatzmitglied Nr. 1: Claudia POSCH
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 2: Inge WERNER
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 3: Bernhard RUDISCH
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 4: Christian NEWESLY

(4) Ulrike HUGL

gereihtes Ersatzmitglied Nr. 1: Andreas VONACH
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 2: Rüdiger KAUFMANN
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 3: Sylvia EIBL
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 4: Wolfgang BURGSTALLER

(5) Eric SIDOROFF

gereihtes Ersatzmitglied Nr. 1: Marc HILL
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 2: Cordula SCHWARZE
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 3: Barbara KRAUS
gereihtes Ersatzmitglied Nr. 4: Christina ANTENHOFER

(6) **Franz PAUER**

gereihtes Ersatzmitglied Nr. 1: Caroline VOITHOFER

gereihtes Ersatzmitglied Nr. 2: Thomas MÜLLER

gereihtes Ersatzmitglied Nr. 3: Heike BABLICK

gereihtes Ersatzmitglied Nr. 4: Gerhard RUEDL

Ass. Prof. Dr. Richard Tessadri

Wahlkommissionsvorsitzender

**537. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/
Universitätsprofessors für Sportwissenschaft – Leistungsphysiologie und
Prävention**

Am Institut für Sportwissenschaft der Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

**UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS
FÜR
SPORTWISSENSCHAFT – LEISTUNGSPHYSIOLOGIE UND PRÄVENTION**

in Form eines unbefristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen.

AUFGABEN

Vertretung des Faches Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt „Leistungsphysiologie und Prävention“ in Forschung und Lehre.

Die Professur soll die traditionell am Institut stark verankerte Forschungstätigkeit in den leistungs- und höhenphysiologischen sowie sport- und präventivmedizinischen Bereichen fortführen, wobei durchaus mit bisher nicht vorhandenen leistungsphysiologischen und präventivmedizinischen Untersuchungsmethoden neue Akzente zu setzen sind. Besonderes Interesse soll dabei alpinsportlichen Aktivitäten gelten.

Die enge Zusammenarbeit mit den am Institut verankerten Arbeitsbereichen Sportpsychologie, Neurophysiologie und Biomechanik wird erwartet. Die Beteiligung am Forschungszentrum Alpinsport im universitären Forschungsschwerpunkt „Alpiner Raum - Mensch und Umwelt“ ist vorgesehen.

Die Lehre umfasst die Betreuung sämtlicher Lehrveranstaltungen in den Studienrichtungen Sportwissenschaft, Bewegung und Sport sowie Sportmanagement, die die Bereiche Leistungsphysiologie, Gesundheitssport, Trainingswissenschaft, Herz-Kreislauf-Atmung und Stoffwechsel betreffen. Die Betreuung von Master-/Diplomarbeiten und Dissertationen gilt als selbstverständlich.

Der Wissenstransfer in die Gesellschaft wird durch entsprechende Publikationen, Vorträge und Fortbildungsangebote angestrebt.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung mit Schwerpunkt im Bereich der Leistungsphysiologie;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) Publikationen in internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Einbindung in die internationale Forschung;
- e) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- f) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- g) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- h) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen müssen bis spätestens

13. Oktober 2016

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Innrain 52f, A-6020 Innsbruck (fss-innrain52f@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Publikationen. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.842,70/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen_habilitationen/berufungen_index_2010.html

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK

R e k t o r

538. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Translationswissenschaft mit dem Schwerpunkt Romanische Sprachen und Kulturen

Am Institut für Translationswissenschaft der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR TRANSLATIONSWISSENSCHAFT MIT DEM SCHWERPUNKT ROMANISCHE SPRACHEN UND KULTUREN

in Form eines unbefristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen.

AUFGABEN

Vertretung des Faches Translationswissenschaft in seiner gesamten Breite in Forschung und Lehre.

Forschungsschwerpunkte sind die Translationstheorie und die Translationswissenschaft Romanisch-Deutsch. Ein weiterer Schwerpunkt soll in mindestens einem der drei Gebiete Dolmetschwissenschaft, literarische Übersetzung und multimediale Translation gesetzt werden.

Die enge Zusammenarbeit mit den anderen am Institut vertretenen Arbeitsbereichen der Translationswissenschaft sowie mit an der Universität bestehenden Forschungszentren und -schwerpunkten wird erwartet.

Die Lehre umfasst die Betreuung von Lehrveranstaltungen und Abschlussarbeiten sowie Prüfungstätigkeit in den Bereichen Translationstheorie, Dolmetschwissenschaft, literarische Übersetzung und multimediale Translation sowie Romanische Sprachen und Kulturen.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Kompetenz in der Translationstheorie und in der Romanisch-Deutschen Translationswissenschaft;
- e) Kompetenz in der Dolmetschwissenschaft, literarischen Übersetzung oder multimedialen Übersetzung;
- f) ausgezeichnete Deutschkompetenz sowie umfassende Kompetenz in mindestens einer der am Institut vertretenen romanischen Sprachen (Französisch, Italienisch, Spanisch), vorzugsweise Italienisch;
- g) Kompetenz in einer weiteren am Institut vertretenen romanischen Sprache ist erwünscht;
- h) Einbindung in die internationale Forschung;
- i) interdisziplinäres Arbeiten ist erwünscht;
- j) mehrjährige facheinschlägige außeruniversitäre Praxis ist erwünscht;
- k) facheinschlägige Auslandserfahrung ist erwünscht;
- l) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- m) Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln;
- n) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen müssen bis spätestens

8. September 2016

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Innrain 52f, A-6020 Innsbruck (fss-innrain52f@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.842,70/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen_habilitationen/berufungen_index_2010.html

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK

R e k t o r

539. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

Die Ausschreibung von Stellen der Universität Innsbruck erfolgt nicht mehr über diesen Teil des Mitteilungsblatts, sondern kann im Karriereportal der Universität Innsbruck jeweils unter der betreffenden Stellenbezeichnung (Chiffre) abgerufen werden:
http://orawww.uibk.ac.at/public_prod/owa/karriereportal.home

Für die Redaktion:

Mag. Johannes Weber
